



Liebe Landesvorsitzende,

fast täglich beschäftigen wir uns mit Fragen zu den anstehenden Deutschen Meisterschaften. Leider weiß keiner, wie die gesellschaftlichen Beschränkungen in Zukunft aussehen werden, wie lange der Ausnahmezustand anhält.

Sollte eine Austragung möglich sein, werden wir dementsprechend an dem Pfingsttermin wie gewohnt festhalten. Wir haben uns für diesen Fall bereits Gedanken darüber gemacht, die Gesamtteilnehmerzahl mit verschiedenen Maßnahmen zu senken.

Ebenfalls ist uns bewusst, dass einige Bundesländer keine Landesmeisterschaft spielen konnten, so dass wir uns für den Fall einer Meisterschaft um Pfingsten auch über die Freiplatzmodalitäten Gedanken gemacht haben. Nach unseren Informationen haben 6 Länder die Jugendmeisterschaften gespielt, 1 Land die U12 – U18. In allen anderen Ländern hat der Coronavirus die Durchführung verhindert.

Im Mittelpunkt unserer Überlegungen stehen demnach auch die Deutschen Meisterschaften der Altersklassen U10 – U18.

Wir möchten euch frühzeitig über unsere Pläne informieren und um eure Zustimmung hierfür bitten.

Konkret überlegen wir folgendes:

- Das Kika Turnier wird ausfallen, da es im Turniersaal relativ eng ist und vor allem mit den Kindern viele Eltern anreisen.
- Die drei Open U25 werden in der Teilnehmerzahl reduziert. Zur ggf. Erfüllung von Auflagen, würde auch eine Streichung möglich sein. Diese Option würden wir, da das U25 sich zu einer festen Größe entwickelt hat, natürlich verhindern wollen.
- Durch weniger Teilnehmer im U25 Open erhalten wir die Möglichkeit, die Turniertische weiträumiger zu stellen.
- Wir möchten erwirken, dass möglichst keine Familien anreisen, sondern die Kinder und Jugendlichen von den Landesschachjugenden betreut werden. Im Mittelpunkt müssen die Teilnehmenden stehen.
- Die Teilnehmerzahlen der Altersklassen werden aufgestockt, um so mehr Freiplätze verteilen zu können.
- Freiplätze können dieses Jahr ausschließlich über die Landesverbände gestellt werden. Hierfür gibt es ein festes Prozedere:
  - Die Länder melden uns für ihre Altersklassen eine feste Reihenfolge an Spielern
  - Die Spieler, die auf den Nummern platziert sind, die gemäß Spielordnung und Teilnehmerschlüsseln zur Teilnahme qualifizieren, sind damit automatisch für die DEM qualifiziert. Die weiteren Spieler nehmen an der 2. Freiplatzrunde teil.

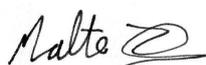
- Das bekannte Gremium – Spielleiterin, Bundesnachwuchstrainer, Leistungssportbeauftragter – berufen aus den übrigen Gemeldeten die Freiplatzinhaber aus.
- Für die Altersklassen U12, U10 können die LSJs je 10 Spieler/innen melden.  
Für die Altersklassen U14, U12w, U10w können die LSJs je 8 Spieler/innen melden.  
Für die Altersklassen U18, U18w, U16, U16w und U14w können die LSJs je 5 Spieler/innen melden.
- Die Ausschreibungen versenden wir erst nach dem 19.04., da die meisten Beschränkungen bis zu diesem Termin verkündet worden sind. Natürlich könnt Ihr Euch schon vorher mit den Nominierungen beschäftigen, die Preise für die DEM 2020 stehen ja fest.
- Die Meldetermine verändern wir wie folgt:
 

05.05.20	Meldung der Kontingente der Länder
12.05.20	Zimmerbestellung, Gesamtmeldung
20.05.20	Meldeschluss für die eventuellen U25 Turniere
- Preisgestaltung der DEM 2020:
 

5er Zimmer:	45,50 €
4er Zimmer:	48,50 €
3er Zimmer:	62,00 €
2er Zimmer:	82,00 €
1er Zimmer:	97,00 €
- Hinzu kommt Kurtaxe für alle erwachsenen Begleitperson außer den offizielle Betreuern. Die Gemeinde hat den Satz der Kurtaxe angehoben, daher können wir die Kosten der Kurtaxe für 2020 noch nicht endgültig benennen.
- Kosten ohne Übernachtung im Hotel:  
einmalige Org.-Gebühr: 57,00 € für TN, 32,00 € für Eltern.
- Verpflegung separat für Teilnehmer, Betreuer, die außer Haus wohnen, und für Besucher: 15,00 € Mittagessen, 15,00 € Abendessen
- Für Delegationsleiter und offizielle Landestrainer gelten folgende Sonderpreise: EZ 89,00 € (statt 97,00 €), DZ 74,00 € (statt 82,00 €)
- Startgelder offene Turniere: ODEM 35,- € + 30,- €.
- Ausquartierungen sind möglichst zu vermeiden, da wir erreichen müssen den Hotelvertrag einigermaßen zu erfüllen. Wir verweisen hier noch einmal auf die Möglichkeit beim Förderverein Zuschussanträge zu stellen.

Wir sind mit dem Hotel im ständigen Austausch und prüfen derzeit auch, ob eine Verlegung in den Spätsommer infrage kommt, falls wir den Termin nach Pfingsten nicht spielen dürfen.

Mit freundlichen Grüßen im Namen des Vorstands



Malte Ibs  
Vorsitzender Deutsche Schachjugend